

Brandstiftung erschüttert Rothenburg: 23-Jähriger gefasst!

Kriminalpolizei Ansbach ermittelt nach Bränden in
Rothenburg ob der Tauber; 23-Jähriger in
Untersuchungshaft. Sachschaden über eine Million Euro.

Bodelschwinghstraße, 91541 Rothenburg ob der Tauber,
Deutschland - Am Freitagmorgen, den 18. Oktober 2024, brach
in einer Werkshalle eines Technikunternehmens in Rothenburg
ob der Tauber ein Brand aus, der bereits um 09:15 Uhr mehrere
Paletten Verpackungsmaterial in Flammen setzte. Dank der
Sprinkleranlage und dem schnellen Eingreifen der
Werksfeuerwehr konnte eine Ausbreitung des Feuers auf die
gesamte Halle verhindert werden. Die Feuerwehr Rothenburg
und umliegende Wehren kämpften bis in die Nachtstunden
gegen die Flammen. Der gesamte Sachschaden wird auf über
eine Million Euro geschätzt.

Die Kriminalpolizei Ansbach ermittelt wegen des Verdachts auf
vorsätzliche Brandstiftung und hat einen 23-jährigen
Tatverdächtigen identifiziert und festgenommen. Ermittler
werteten in den folgenden Wochen zahlreiche Spuren und
Zeugenhinweise aus, um die Brandursache zu klären. Die Polizei
wird von der Staatsanwaltschaft Ansbach unterstützt und
erwartet weitere Erkenntnisse im laufenden Verfahren.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	vorsätzliche Brandstiftung
Ort	Bodelschwinghstraße, 91541 Rothenburg ob

Details	
	der Tauber, Deutschland
Festnahmen	1
Schaden in	1000000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de